

Unbekannte Weisen.

Georg August Homilius
HoWV III.13

Un - be - kann - te Wei - sen! Euch be - singt mein Lied.

Wür - dig kann euch prei - - sen, der im Licht euch sieht.

2.
Lasst den Blinden schmähen
Auf der Sonne Licht!
Engel, die euch sehen,
Spotten eurer nicht.

3.
Feierliches Schweigen
Schirmt der Weisheit Thron
keine Welt voll Zeugen
Sucht der Tugend Sohn.

4.
Feierliches Schweigen
Schirmt der Weisheit Thron
keine Welt voll Zeugen
Sucht der Tugend Sohn.

5.
Eure Taten zielen
Auf der Menschheit Glück;
Eure Herzen fühlen
Tief ihr Missgeschick.

6.
Fühlten es und riefen
Mächtig Edens Zeit
Aus den öden Tiefen
Der Vergangenheit.

7.
Weisheit lehrt ihr finden
Irrtum lehrt ihr fliehn
Die Natur ergründen
Weng den Schleier ziehn.

8.
Jedes Tages weiter
Dringt des Forschers Sinn,
Auf der Wesen Leiter
Zu dem Schöpfer hin.

9.
In der Sonne Schöne
Strahlet euch sein Bild,
In des Schreckens Szene
Glänzet euch sein Schild.

10.
Euer Tempel reichet
Hoch bis an sein Kleid,
Eure Arbeit weihet,
Nur der Ewigkeit.